

Henry von Wartenberg

# BIKER

Die Welt der Motorrad-Abenteurer,  
Cruiser, Outlaws und Rennfahrer



GeraMond



•	
<b>INHALT</b>	
<b>VORWORT</b>	<b>9</b>
By Emilio Scotto	
<b>EINLEIUNG</b>	<b>11</b>
Henry von Wartenberg	
<b>1. DIE FAHRER</b>	<b>17</b>
Paul d'Orléans	
<b>2. LIVE TO RIDE</b>	<b>53</b>
Peter Egan	
<b>3. RIDE TO LIVE</b>	<b>85</b>
Henry von Wartenberg	
<b>4. KAMERADSCHAFT</b>	<b>117</b>
Dave Nichols	
<b>5. LEERE STRASSEN</b>	<b>155</b>
Andy Goldfine	







GARMISCH, DEUTSCHLAND, 2010

Die BMW Motorrad Days in Garmisch-Partenkirchen gehörten zu den größten Motorradfestivals der Welt. Zum 20-jährigen Jubiläum zog man 2021 nach Berlin um..

Unter den vielen Motorrad-Veranstaltungen auf der ganzen Welt gehörten die BMW Motorrad Days in Garmisch-Partenkirchen aus vielen Gründen zu den ganz besonderen: Seit 2001 feiern tausende Motorradfahrer Anfang Juli ein unvergessliches Wochenende. BMW-Fans, aber auch Anhänger anderer Marken eroberten die Kreisstadt am Rand der Alpen, um die Bewohnerzahl zu verdoppeln. 2019 kamen mehr als 40.000 Menschen.

Rockbands, Freestyle-Fahrer, tonnenweise Würstchen und hunderte Fässer Bier sorgten dafür, dass die Leute jedes Jahr wiederkamen. Waghalige Akrobaten in der Steilwand (im Hintergrund von außen zu sehen) trotzten der Schwerkraft und zeigten ihr Können.

Für Fotografen, die die Kunst in einem Motorrad und den faszinierenden Charakteren dieser Welt sehen, ist eine Veranstaltung wie die Motorrad Days ein Muss. Neben der Kameradschaft gibt es interessante Gespräche mit Reisenden, Customizern und den verschiedensten Spezialisten. Als ob dies nicht genug wäre, führen zahlreiche Straßen aus Garmisch heraus zu dutzenden alpiner Traumrouten und ins nahe Österreich.

Zum ersten Mal war ich 2010 in Garmisch, das letzte Mal war 2019. Die BMW Motorrad Days 2020 sind wegen Covid-19 abgesagt worden und 2021 wurde die Veranstaltung nach Berlin verlegt.



GARMISCH, DEUTSCHLAND, 2018

Ein Elefant kann zwar bis zu 25 km/h schnell werden, doch dieses Ampelrennen wird letztendlich vom Rollerfahrer gewonnen. Leider gelten Elefanten als sehr schlechte Verlierer ...



NEU DELHI, INDIEN, 2001



BUENOS AIRES, ARGENTINIEN, 2017

## LIVE TO RIDE

### Peter Egan

Du musst zugeben, dass »Live to Ride« als Lebensmotto etwas simpel klingt – philosophisch ausgedrückt. Wie etwas, das man auf Tatoos bei Kautionsanhörungen beobachten kann. Aristoteles hat den Satz meines Wissens nach nie benutzt, und selbst Epikur schien bei diesem Thema stumm zu bleiben. Aber die alten Griechen hatten ja auch keine Motorräder. Wer weiß, was diese Typen geschrieben hätten, wenn sie ein paar anständige Adventure-Tourenmotorräder in der Garage gehabt hätten oder Mitglieder des Vincent Owners Club gewesen wären. Vielleicht hätten sie sich den »Hellenic Angels« angeschlossen ...

Sorry, das musste mal raus.

Für die glücklichen Menschen von heute, die Motorräder besitzen, klingt Live to Ride wie ein perfektes Destillat all dessen, was uns motiviert, und es erklärt auch, warum wir überhaupt morgens aufstehen. Nimm die Motorräder weg und Du erhältst eine Leere, die durch nichts aufgefüllt werden kann.

Der vergangene Winter war im Mittleren Westen, wo ich lebe, nicht besonders streng, aber er zog sich sehr lange hin. Der Winter kam früh und der Frühling spät. Jeden Tag sah ich auf den Landstraßen rund um mein Haus ein Gemisch aus Salz, Sand, Schneematsch und Eis und ich fragte mich, ob ich jemals wieder auf so etwas wie sauberem, trockenen Asphalt fahren könne. Als endlich der erste wirklich warme Frühlingstag kam, stieg ich auf meine Einzylinder-Enfield und machte mich auf den Weg in die Berge, um den ganzen Nachmittag bis zur Abenddämmerung ziellos umherzufahren und wahllos links oder rechts abzubiegen. Das Glücksgefühl und die Erleichterung, die ich empfand, als ich endlich zwischen Farmen, sprießenden Bäumen und dem sich in langen Kurven neigenden Horizont die Hügel hinauf fuhr und den

# BIKER

Henry von Wartenberg



## »Biker« erforscht alle Aspekte der Motorradkultur rund um die Welt.

Der Fotograf Henry von Wartenberg hat in den letzten drei Jahrzehnten die Welt auf zwei Rädern bereist und die Motorradkultur ausgiebig dokumentiert. Seine atemberaubenden und dokumentarischen Bilder, die er in mehr als dreißig Ländern aufgenommen hat, zeigen, wie unterschiedlich das Motorradfahren motiviert sein – und wie dennoch alle Biker von einer gemeinsamen Leidenschaft erfasst sind. Motorradfahrer sind mobile Freigeister, die das Fahren als etwas sehen, das sie vom Rest der mobilen Welt abhebt, sie aber auch in einer zweirädrigen Gemeinschaft zusammenführt. »Biker« feiert auf wunderbare Weise die globale Motorradkultur.

Henry von Wartenberg  
BIKER  
Die Welt der Motorrad-Abenteurer, Cruiser, Outlaws  
und Rennfahrer

192 Seiten; ca. 200 Abbildungen; 24 x 28,2 cm;  
Hardcover € [D] 39,99 | € [A] 41,20 | sFr. 52,90